

NSGold Corp.: Ein neuer Top-Junior auf dem Sprung!

12.07.2011 | [Jan Kneist \(Metals & Mining\)](#)

Jeder Anleger im Bereich der Junior-Bergbauunternehmen ist sich der Schwierigkeit bewusst, mit Minenaktien die Wertentwicklung des physischen Metalls zu schlagen. Es gelingt tatsächlich nicht oft und noch heute haben trotz kürzlicher neuer Hochs bei Gold und Silber viele Aktien nicht wieder die Top-Kurse von 2007 erreicht. Die Gründe dafür sind vielschichtig, um es aber besser zu machen, bedarf der entscheidenden "Erfolgszutaten" in besonderem Maße: Projekt, Management, Rechtsbereich.

Wie hört sich folgendes an: Das Unternehmen besitzt mehrere Projekte in Kanada, darunter ein Goldprojekt in Nova Scotia, auf das zur Zeit die Hauptaufmerksamkeit gerichtet ist. Das Projekt besitzt bei einem Mindestgehalt von 3,0 g/t Gold über 390.000 oz Gold abgeleitete Ressourcen mit durchschnittlich 4,9 g/t Gold. Bohrergebnisse wie 122,15 g/t Gold über 2,2 m oder 61,18 g/t Gold über 1,2 m lassen aufhorchen!

Das andere Schlüsselprojekt liegt im mexikanischen Bundesstaat Sonora und blickt auf eine lange Produktionsgeschichte zurück. Seit dem 17. Jahrhundert wurden hier ca. 500.000 t abgebaut und 16 Mio. oz Silber gewonnen. Ressourcenschätzungen (nicht NI 43-101 konform) reichen von 50 bis ca. 250 Mio. oz Silber. Der CEO des Unternehmens ist ein Finanzprofi, der für George Soros arbeitete und Soros Funds Ltd. in London leitete. Er zahlt sich kein Gehalt, hält "nur" 33,12% am Unternehmen.

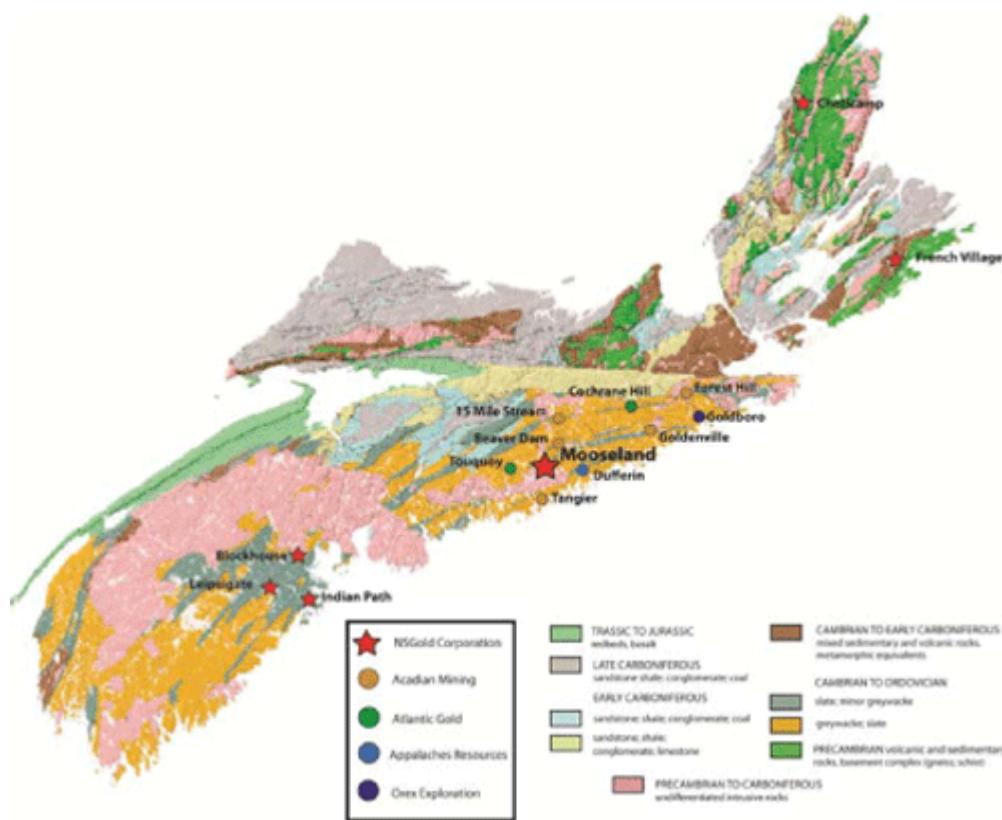
Interessant?

[NSGold Corp.](#) (Nova Scotia Gold) ist ein junges Unternehmen, es ging vor gut einem Jahr bei einer "qualifizierten Transaktion" aus Kermonde Capital Ltd. hervor. Es als neuerlichen Pionier in Nova Scotia zu bezeichnen, ist sicher nicht falsch. Dieser kanadische Bundesstaat lag nicht immer im Tiefschlaf, was Goldproduktion angeht. Vor ca. 150 Jahren gab es einen regelrechten "Goldrausch" der dem kalifornischen kaum nachstand. Im Jahre 1858 wurde bei Mooseland, am Tangier Fluss, durch den englischen Offizier Champagn L'Estrange und seinen lokalen Führer Joe Paul das erste Gold gefunden.

Erst passierte nichts, aber zwei Jahre später brachte Paul den Prospektor John. G. Pulsifer in die Gegend und er fand rings um Tangier weitere goldhaltige Gebiete. Ein Lokaler Farmer fand ebenfalls Gold und der Rausch begann. Zwischen 1861 und 66 wurde noch in vielen anderen Gebieten von Nova Scotia Gold gefunden. Die Produktion stieg, nahm aber erst in den 1880er Jahren eine richtigen Aufschwung, als moderne Abbaumethoden und Dynamik Einzug hielten. Wurden in den 1860er Jahren 156.846 oz gefördert, so waren es in den 1900er Jahren 200.203 oz. Dann ging es aber stetig bergab bis auf 13.882 oz in den 1950er Jahren.

Die größten Minen waren Goldenville, Caribou und Oldham (Quelle: www.gov.ns.ca) Aber das ist Geschichte. NSGold knüpft mit seinen Projekten an und will mit modernsten Erkundungsmethoden weitere hochgradige Ressourcen definieren.

Projekte



Quelle: NSGold Corp

In Nova Scotia besitzt NSGold eine Reihe von Projekten in unterschiedlichen Entwicklungsstadien in den Regionen, die schon im Goldrausch bekannt waren. Die drei "Lunenberg" Projekte heißen Leipsegate, Indian Path und Blockhouse. Der Leipsegate Golddistrikt bedeckt 2.168 ha und verfügt über mindestens 7 historische Schächte. Eine historische Ressourcenschätzung weist 300.000 oz Gold aus. Auf dem Projekt liegt ein ca. 9 km langer goldhaltiger Trend, genannt "Main Fissure Vein" (Haupt-Bruch-Ader), der bisher nur wenig untersucht wurde.

Das Cheticamp Projekt hat 2.362,2 ha, auf denen sich zahlreiche historische Stollen befinden. Es ist aussichtsreich für MVS- und Goldlagerstätten. Einzelne Proben enthielten bis zu 14,6 g/t Gold, 84,5 g/t Silber und 3% Kupfer.

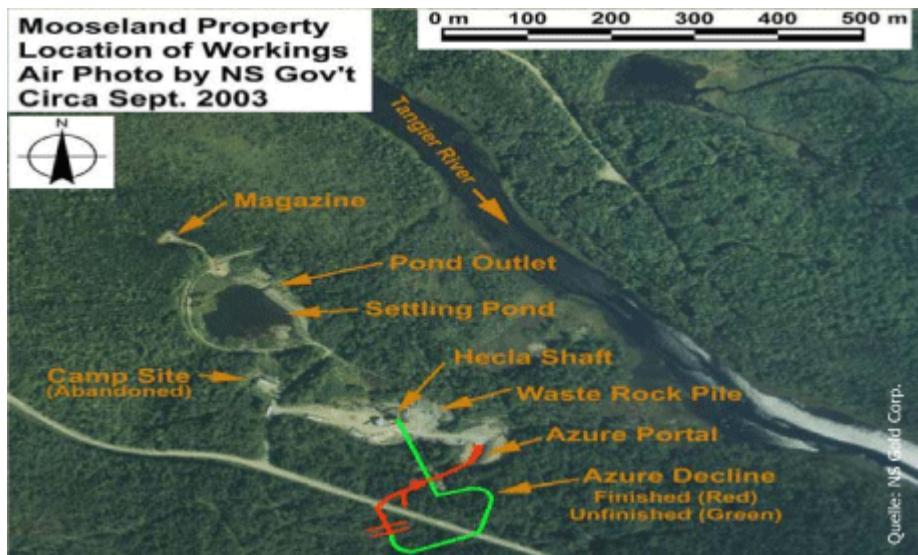
Das Schlüsselprojekt in Nova Scotia ist aber Mooseland, eines der Hauptgebiete des historischen Goldrauschs.

Das 1.732 ha große Projekt liegt im Halifax County, 110 Straßenkilometer nordöstlich von Halifax. NSGold erwirbt es neben anderen Projekten in Nova Scotia von Globex Mining für 750.000 CAD, wovon 500.000 CAD schon gezahlt sind. Globex behält zudem eine 4%ige Metallroyalty auf jegliche Produktion. Auf Lizenz Nr. 05978 befinden sich zwei goldhaltige Zonen und die gesamte historische Infrastruktur (Schacht, Absetzbecken, Rampe, alte Behausungen, Bohrkernlager etc.).

Die Produktion begann hier schon 1860 an der Furnace Ader. 1884 wurden goldhaltige Brocken am Westufer des Tangier Flusses und die Bismarck Ader gefunden. In dieser Zeit immer wieder sporadische Produktion. In den Jahren 1937 und 1938 bohrte die Compagnie Belgo-Canadian de Prospection Minière Limitee 9 Diamantlöcher und erhielt u.a. 0,61 m mit 38,06 g/t Gold. In den 1970er und 80er Jahren gehörte Mooseland verschiedenen Explorern, die Bohrungen, IP Untersuchungen etc. durchführten. 1988-89 war Hecla Mining of Canada aktiv, bereitete die Oberfläche vor, errichtete Gebäude und ein 12.000 m³ Absetzbecken.

Es wurde auch mit einem Schacht begonnen, doch ging dann das Geld aus. 2002 wurde im Auftrag von Globex eine EM-Untersuchung durchgeführt. Von 2003-2004 bohrte Azure Resources Ltd. 6 Löcher über 1.167 m, baute ein Portal und begann mit einer Rampe. Die Rampe sollte eine Verbindung zu Hecla Schacht

herstellen. Mangels Geld mussten die erfolgversprechenden Arbeiten wieder eingestellt werden. Das aktuelle Mooseland Projekt erwarb NSGold wie beschrieben von Globex, ein kleiner Teil wurde selber abgesteckt.



Quelle: NSGold Corp

Seit Abschluss der Optionsvereinbarung mit Globex hat NSGold intensiv gebohrt. Zunächst die West-Zone von Mooseland. Die ersten Ergebnisse wurden im November 2010 gemeldet, darunter 0,50 m mit 20,92 g/t Gold in Loch NSG 1-10 und 0,50 m mit 33,21 g/t Gold in Loch NSG 2-10. Die Verteilung des Goldes ist unstetig, da Nuggets vorkommen. Zu weiteren hochgradigen Ergebnissen gehören 0,50 m mit 122,89 g/t Gold in Loch NSG 3-10 und 0,50 m mit 58,71 g/t Gold in Loch NSG 5-10. Das Moosland Bohrprogramm wurde im Dezember mit je 13 kompletten Löchern auf der östlichen und westlichen Zone abgeschlossen.

Verzögerungen beim Labor führten zu einer verspäteten Bekanntgabe weiter Ergebnisse, doch diese hatten es in sich. Am 11.02.2011 meldete NSGold über 2 m 27 g/t Gold und über 0,50 m 342,73 g/t Gold. Mitte April wurden die restlichen Ergebnisse dieses Programms veröffentlicht und auch diesmal gab es wieder Bonanza Gehalte: 195,09 g/t Gold über 0,60 m in Loch NSG 14-10, 243,73 g/t Gold über 1,10 m in Loch NSG 21-10 und weitere.

Ressourcenschätzungen

Es liegen einige historische Ressourcenschätzungen vor, die nicht den heutigen Vorgaben von NI 43-101 entsprechen.

Eine "Reserven"-Schätzung von MPH aus dem Jahre 1987 für Hecla definierte eine "geologische Reserve" von 600.000 t mit 8,36 g/t Gold, also ca. 161.000 oz Gold. Eine Aktualisierung von 1989 schloss weitere Bohrungen ein und umfasste dann 433.000 t mit 18,00 g/t Gold, also 231.000 oz. Interne Schätzungen von Hecla (z.B. Kopp v. 5. Januar 1988) schätzten eine bohrindizierte Reserve von 891.000 t mit 0,413 oz/t Gold, also 368.000 oz Gold.

Die erste NI 43-101 konforme Ressourcenschätzung von NSGold, angefertigt von MineTech, wurde Anfang Mai 2011 veröffentlicht. Demnach enthält die West-Zone bei 4,6 g/t Gold und 3,0 g/t Gold Mindestgehalt 210.000 oz Gold.



Quelle: NSGold Corp

Eine weitere Aktualisierung wurde am 15. Juni 11 gemeldet. Sie schloss jetzt auch die Ost-Zone mit ein, die bei 3,0 g/t Gold Mindestgehalt 180.000 oz Gold mit Durchschnittsgehalt von 5,1 g/t Gold enthält. Zusammen also 390.000 oz Gold mit 4,9 g/t als abgeleitete Ressource.

NSGold will die Bohrarbeiten auf Mooseland im 3. Quartal 2011 wieder aufnehmen, um die mineralisierten Zonen zu erweitern und die abgeleiteten Ressourcen in die Kategorie "gemessen und angezeigt" zu überführen.

Dios Padre

Mooseland ist ein gutes Projekt und auch die anderen Liegenschaften in Nova Scotia (z.B. Leipsigate, wo gerade gebohrt wird) sind erfolgversprechend. Der echte "Knaller" gelang aber mit dem Erwerb des Dios Padre Projekts im mexikanischen Bundesstaat Sonora. NSGold hat nun das Recht, 100% am Projekt für 6 Mio. USD und 1,25 Mio. Aktien, zu zahlen bzw. auszugeben über 5 Jahre, zu erwerben.

Dios Padre? Das mag einigen bekannt vorkommen und richtig, es war einst ein Projekt von First Majestic Silver. Warum soll aber, was First Majestic einst aufgab, jetzt bei einem anderen Junior zum Knaller werden?

Man sollte sich erinnern, dass First Majestic das Projekt in November 2004 erwarb. Damals stand FM längst nicht so solide wie heute da, es waren erhebliche Investitionen in die laufenden Minen und Anlagen zu tätigen. Also entschied man sich wohl, die Option verfallen zu lassen, das Geld zu sparen und lieber in die Minen zu investieren. Immerhin hatte FM 1,9 Mio. CAD investiert, die aber 2006 voll abgeschrieben wurden.

Schon damals waren historische Ressourcenschätzungen bekannt, die aufhorchen ließen. Sie rangierten von 51,75 Mio. oz (Free, 1997) bis 85,84 Mio. oz (McKay u. Schnellman 1966). Letztere schrieben gar von potentiell 257,53 Mio. oz Silber. First Majestic erwähnte in ihrem Geschäftsbericht eine Studie von 2002, die 3,5 Mio. t mit 465 g/t Silber schätzt, also 57,21 Mio. oz Silber.



Quelle: NSGold Corp

Die Aussichten hierfür sind sehr gut. Das Projekt blickt schon auf eine lange Produktionsgeschichte seit 1640 zurück. Insgesamt sollen ca. 500.000 t abgebaut und ca. 16 Mio. oz Silber produziert worden sein. Die Datenlage ist aber leider dünn. Das primäre Ziel von NSGold ist es daher, schnellstmöglich einen NI 43-101 Bericht vorzulegen und das Gebiet umfangreich zu explorieren.

Am 6. Juni veröffentlichte NSGold weitere Informationen zum geplanten Explorationsprogramm. Hauptziel ist die Definition einer mindestens 60 Mio. Unzen Silberunzen umfassenden Ressource. Um das zu erreichen, wird ein 2-Phasen-Explorationsprogramm durchgeführt. Phase 1 soll die Quellen des höhergradigen Erzes finden, wofür man Kartierungen, ober- und unterirdischen Probenentnahmen, Geophysik und einige Bohrungen durchführen will. Phase 2 wird aus ober- und unterirdischen Bohrungen bestehen, die auf die Dios Padre Brekzie zielen. Für beide Programme sind 3,7 Mio. CAD vorgesehen. Zahlreiche Proben wurden schon entnommen und ein erster NI 43-101 Bericht steht kurz vor der Veröffentlichung.

Neben diesen beiden Schlüsselpunkten hat NSGold in Nord-Zentral Nova Scotia noch 11.616 ha Liegenschaften, die exzellentes Potential für Seltene Erden aufweisen. Erste Untersuchungen sind auch noch für 2011 vorgesehen.

Bewertung:

Eine Bewertung des Unternehmens kann sich am In-Situ-Wert des Goldes von Mooseland und Dios Padre orientieren. Nimmt man 50 USD je Unze Gold an, dann käme man auf einen fairen aktuellen Wert für Mooseland von 19,50 Mio. CAD bzw. 0,591 CAD. Eine kürzlich veröffentlichte Studie von eResearch gibt für NSGold ein 12-Monats-Kursziel von 0,95 CAD aus. Es wird eine gesamte Ressource von 77,9 Mio. oz Silberäquivalent angenommen (Dios Padre 60 mio. oz). Gegenüber den Vergleichsunternehmen (u.a. SilverCrest, Source, Esperanza, Kimber) weist NSGold einen Abschlag von 80% auf. Eine Bewertung anhand von Projekt-Ratios und zurechenbaren Ressourcen floss ebenso ein, so dass sich ein Durchschnitt aus diesen 3 ermittelten Werten von 0,95 CAD ergibt.

Fazit:

NSGold ist auf dem Wege, sich zu einer sehr interessanten Explorations-Story zu entwickeln. Die Ergebnisse von Mooseland sind sehr gut und lassen eine weitere Vergrößerung der Ressource erwarten. Natürlich müssen die "Meriten" von Dios Padre erst noch erwiesen werden, die lange Produktionsgeschichte spricht aber für das Projekt und gelingt der Nachweis der geplanten Silbermenge, dann kann hier ein langlebiger Minenbetrieb aufgebaut werden.

Für Anleger interessant ist auch ein geringer "Float" der Aktien und CEO Hans van Hoof hält 33,12% der jetzt 32,71 Mio. ausstehenden Aktien. Seine Kontakte zur Finanzwelt sollten bei einer späteren Minenfinanzierung sehr hilfreich sein. Das Kursziel von eResearch ist realistisch und kann bei weiter erfolgreich laufender Exploration leicht schneller erreicht werden. Längerfristig ist sogar sehr viel mehr drin.

© Jan Kneist
Metals & Mining Consult Ltd.

Hinweis gemäß § 34 WpHG: Metals & Mining Consult Ltd. steht in einer geschäftlichen Beziehung mit NSGold Corp. und Mitarbeiter und/oder Redakteure der Metals & Mining Consult Ltd. halten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile am Unternehmen, woraus sich Interessenkonflikte ergeben können.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/15825-NSGold-Corp.--Ein-neuer-Top-Junior-auf-dem-Sprung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).